

RS OGH 1996/1/24 3Ob508/96, 7Ob85/97v, 7Ob301/04x, 7Ob273/07h

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.01.1996

Norm

MRG §14 Abs2

Rechtssatz

Eine Anerkennung des Eintritts (durch den Vermieter) ist regelmäßig weder erforderlich noch erzwingbar (so schon MietSlg 31.396 zu § 19 MG). Die Rechtsfolge des Eintritts in den Mietvertrag vollzieht sich kraft Gesetzes bei Vorliegen ihrer Voraussetzungen. Ist ein Eintrittsrecht zwischen dem Vermieter und einem vorgeblich Eintrittsberechtigten strittig, so kann sie durchaus Gegenstand einer vertraglichen Regelung (etwa durch Anerkenntnis) sein.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 508/96
Entscheidungstext OGH 24.01.1996 3 Ob 508/96
- 7 Ob 85/97v
Entscheidungstext OGH 04.06.1997 7 Ob 85/97v
- 7 Ob 301/04x
Entscheidungstext OGH 02.03.2005 7 Ob 301/04x
Vgl auch
- 7 Ob 273/07h
Entscheidungstext OGH 23.01.2008 7 Ob 273/07h
nur: Eine Anerkennung des Eintritts (durch den Vermieter) ist regelmäßig weder erforderlich noch erzwingbar (so schon MietSlg 31.396 zu § 19 MG). Die Rechtsfolge des Eintritts in den Mietvertrag vollzieht sich kraft Gesetzes bei Vorliegen ihrer Voraussetzungen. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0102749

Dokumentnummer

JJR_19960124_OGH0002_0030OB00508_9600000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at